Art der baulichen Nutzung (§ 9 Nr 1 u. BBauG und §§ 2 - 11 BauNVO)		Zahl der Vollgeschosse (§ 9 Abs. 1 Nr 1a BBauG und §§ 16 u. 17 BauNVO)	Grundflächen-Zahl (§ 9 Abs. 1 Nr 1a BBauG und §§ 16 u. 17 BauNVO)	Geschoßflächen-Zahl (§ 9 Abs. 1 Nr 1a BBauG und §§ 16 u. 17 BauNVO)	Bauweise (§ 9 Abs. 1 Nr 1a BBauG u. § 22 BauNVO)
WA	Allgemeines Wohngebiet	2 Höchstgrenze	0.4	0.4	0
WR	**Reines Wohngebiet**	**2 Höchstgrenze**	**0.4**	**0.4**	**0**

1 – geschoßige Gebäude mit Satteldach max 50° Dachneigung mit Dachaufbauten die die Hälfte der Firstlänge betragen dürfen, Dachdeckung naturrot oder engobiert

2 – geschoßige Gebäude max 30° Dachneigung, ohne Dachaufbauten sonst wie vor

Nebengebäude Massiv, bis 25 qm überbaute Fläche, max 3.00 m hoch, mit Flachdach, Sattel- oder Pultdach bis 20° Dachneigung

Einfriedigung Drahtgeflecht, Jagerzaun oder lebende Hecke max 1.00 m hoch mit Natursteln- oder Klinkersockel

Verkehrsflächen

Transf. Station

Baugrenze (§ 9 Abs. 1 Nr 1a BBauG u. § 23 BauNVO)
nichtüberbaubare Grundstücksfläche (§ 9 Abs. 1 Nr 1a BBauG)

Grenze des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BBauG)

Garage mit Einfahrt (§ 9 Abs. 1 Nr 1a BBauG)
Abweichen hiervon die Grenzabstände (§ 25 (3) HBO gültig

Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 Abs. 1 Nr 1a BBauG)
Die Stellung der Gebäude stellen nicht den Umfang der zu errichtenden Baulichkeiten dar

Bestehende Gebäude

350 Höhenpunkt u NN (§ 9 Abs. 1 Nr 1a BBauG)

Mindestgröße der Baugrundstücke 400 qm

Beerfelden im Februar 1974

Architekt

Günther Holschuh
6120 Erbach/Odw.
Bahnhofbergstraße 11
Telefon 06062/607

Genehmigt
der Vfg. vom 10. April 1975
AZ.: VI3-61 d 04/01
Darmstadt, den 16. April 1975
Der Regierungspräsident
Im Auftrage:

Es wird bescheinigt, daß die Bezeichnung und die Grenzen der dargestellten Flurstücke mit dem Katasternachweis übereinstimmen

Michelstadt, den

Katasteramt

Aufgestellt und als Entwurf beschlossen gem § 2(1) BBauG in der Stadtverordneten-Versammlung am 19. Feb. 1974

Der Magistrat

Magistrat (Breimer) Bürgermeister

Bürgermeister

Offengelegen gem § 2(6) BBauG nach Beteiligung der Träger öffentlicher Belangein der Zeit vom 28. Juni 1974 bis 29. Juli 1974

Der Magistrat

Der Magistrat (Breimer) Bürgermeister

Bürgermeister

Als Satzung beschlossen gem § 5 HGO (GVBl. S 103) u § 10 BBauG in der Stadtverordneten-Versammlung am 27. Aug. 1974

Der Magistrat

Der Magistrat (Breimer) Bürgermeister

Bürgermeister

Der genehmigte Bebauungsplan hat gem § 12 BBauG in der Zeit vom 12. Mai 1975 bis 13. Juni 1975 in der Bürgermeisterei öffentlich ausgelegen
Die Auslegung wurde ortsüblich bekanntgemacht
Der Bebauungsplan ist dadurch rechtsverbindlich

Der Magistrat

Der Magistrat (Breimer) Bürgermeister

Bürgermeister

Genehmigungsvermerk

1. Änderung zum Bebauungsplan Nr 5 „Der Hofacker" der Stadt Beerfelden /OdW

Flur 1 M = 1:1000

1-11.6